

Gertjan Verbeek (Ex-Trainer)

Beitrag von „winzie“ vom 23. April 2014, 12:02

Zitat von Stich

Chaos, so leicht ist es aber nicht! Wenn ich meinen Siebtklässlern nen Feuilleton-Artikel aus der FAZ zur Analyse hinleg, dann kann ich das noch so toll erklären und die Materie in noch so geistig leicht verdauliche Häppchen zerlegen, die meisten in der Klasse werden die Knackpunkte des Artikels oder feingeistigen Humor im Artikel dennoch nicht checken - weil es ihnen an Lebenserfahrung fehlt, weil es ihnen an Talent im Umgang mit Sprache fehlt, weil sie nicht über politisch-kulturelles Hintergrundwissen verfügen usw...

Es ist die Aufgabe des (Fußball-)Lehrers, die anvertraute Gruppe da abzuholen, wo sie steht. Und wenn mir die fünf besten aus dieser Gruppe (die - um in meinem Beispiel zu bleiben - Blitzchecker, die schon in der 7. Klasse mit dem Feuilleton der FAZ zurechtkommen) ausfallen , dann geht halt die Gruppenarbeit mit so einem anspruchsvollen Text nicht!!! Das heißt nicht, dass die Schüler den Text nicht in 4 Jahren in der elften Klasse durchdringen, aber zu diesem Zeitpunkt ist er dann einfach deplaziert! Und die Schülerlein können noch so lerneifrig sein, aber wenn sie merken, sie bemühen sich und dennoch beherrschen sie nicht, was von ihnen gefordert wird, dann erzeugt das natürlich Angst und Frustration.

Einfach zu sagen, der Lehrer ist eifig und bemüht, aber die Lerngruppe ist zu doof / faul / unfähig, ist halt a weng arg einfach. Und dass die Mannschaft ja sich bemüht hat, das Spielsystem von GV zu verstehen und umzusetzen, hat man doch in den ersten Spielen gesehen, als noch alle an Bord waren! Sie waren doch bis zum Schluss willig und bemüht, aber einfach deutlich überfordert.

dein beispiel in allen ehren aber es ist unpassend. siebtklässler sind wie alt? 12-13? und wie lange sind diese auf der schule? sieben jahre?

ein durchschnittlicher fußballprofi dürfte um die 24 jahre alt sein und spielt wahrscheinlich schon 18 jahre fußball. diese leute sind auch eher die begabteren ihrer spezies und haben sich schon in den jungen jahren aufgrund ihres talents und einigen anderen dingen durchgesetzt und sicherlich schon ein wenig erfahrung gesammelt. somit müßtest du in deinem beispiel wohl, wenn überhaupt, eine klasse von hochbegabten oder die klasse der besten einer großen menge

hernehmen.

und sorry, wenn selbst so blindschleichen wie geis oder klaus, beide auch schon freier wildbahn erlebt, oder ein großkreuz, dem springt die blödheit aus dem gesicht, ein komplexeres fußballsystem kapieren, dann sind unsere entweder extrem blöd und gehören nicht dahin wo sie jetzt sind (profifußball), oder es ist einfach eine vorgeschobene entschuldigung.

winzie